

Lieber Freundeskreis Neema Lalela,

ich bin Merle und lebe nun seit fünfeinhalb Monaten hier in der WRLCC als Freiwillige von weltwärts. Die Arbeit rund um die Gemeinde macht mir sehr viel Spaß und ich bin unglaublich dankbar und froh, hier ein Jahr verbringen und mitwirken zu dürfen.

Das neue Jahr hat begonnen und so möchte ich Euch im Folgenden über die ersten Geschehnisse in 2019 berichten.

Dieses Jahr startete wie jedes Jahr mit einem großen Meeting aller WRLCC, Joyland und Riverbank Mitarbeiter am Montag nach den Ferien. Der Tag begann mit einem netten gemeinsamen Frühstück, bevor wir uns mit unseren Zielen, der bestehenden Zusammenarbeit und verschiedenen Formen von Engagement auseinandergesetzt haben. Eine Evaluation der Arbeit rund um die WRLCC folgte außerdem. Durch dieses Meeting konnten wir uns gut für die erfolgreiche Zusammenarbeit im kommenden Jahr motivieren und unsere Vorstellungen mit denen anderer abgleichen.

In der zweiten Januarwoche durften Angel und Snonhle, zwei der Foster-Mädchen, das erste Mal an einer **Hip Hop Unterrichtsstunde** teilnehmen. Annika und ich durften sie als ihre *Godmothers* („Patentanten“) dorthin

begleiten. Beide waren zu Beginn etwas nervös, letztendlich hatten sie aber sehr viel Spaß.

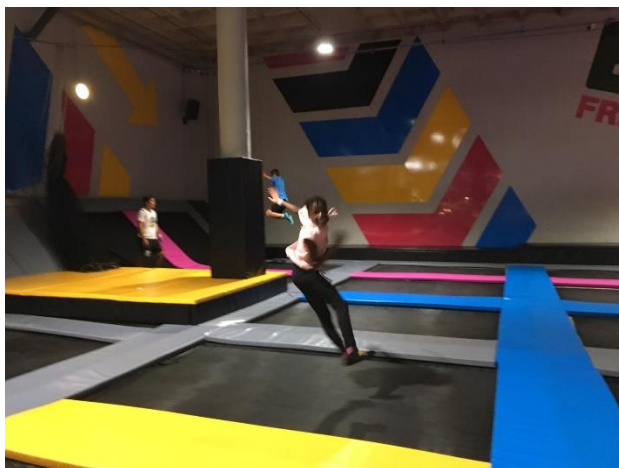
Ihnen beim Tanzen zuzuschauen hat uns auf jeden Fall viel Freude bereitet. Sie besuchen seit ihrer ersten Tanzstunde nun einmal in der Woche die *Mario Gomes Hip Hop Dance Academy*, die auch Lindiwe, einer der ältesten Foster-Mädchen bereits besucht.



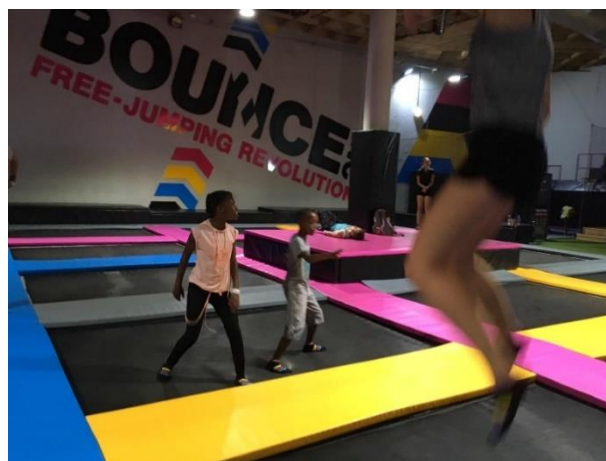
Bevor IK wieder richtig startet und wir als Interns noch nicht allzu eingespannt sind, sind wir an einem Samstag mit den Kids zu einer **Trampolinhalle** (*Bounce*) gefahren. Dort hatten wir unglaublich viel Spaß. Wir haben uns im Salto geübt, haben Wettbewerbe im Hochspringen veranstaltet und sind schön kaputt wieder nach Hause gefahren. Das war ein gelungener Ausflug!



Served by Jesus
to serve each other !



Snonhle, Manuel und Sascha im Bounce



Snonhle, Georgie und Ina

Auch die IK-Vorbereitungen sind im Januar wieder angelaufen. Dazu mussten wir zu allererst drei Co-Worker Meetings planen und umsetzen. In den ersten Meetings ging es darum, neue Co-Worker in ihre Rolle als Mitarbeiter bei „Incredible Kids“ einzuweisen und außerdem den erfahrenen Co-Workern eine Chance zu geben, ihr Wissen aufzufrischen oder ihr umfangreiches Wissen durch jahrelange Erfahrung an jüngere weiterzugeben. Dieses Jahr sind nun auch Angel, Andile und Eddie zum ersten Mal IK-Co-Worker. Auch Charmaine und Lindiwe sind weiterhin mit dabei.



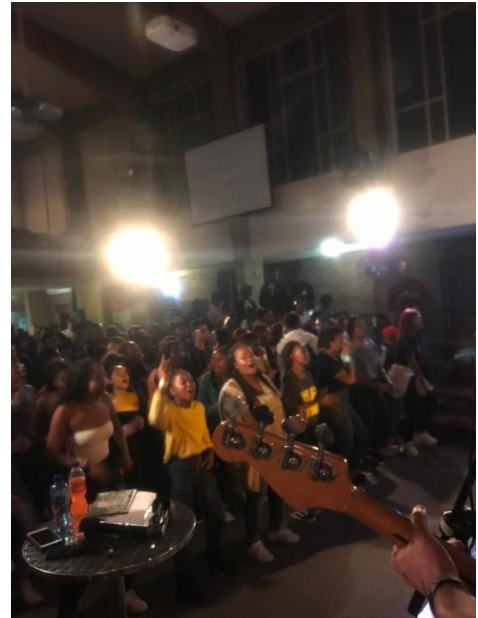
Angel in IK Uniform



Andile in IK Uniform

Zudem hat das Jugendprogramm *Holy Culture* Zuwachs von Willy, Georgie und Angel bekommen. Besonders Georgie war sehr aufgeregt vor seiner ersten Teilnahme an *Holy Culture*. Ihm hat es sehr gut gefallen und er freut sich schon auf das nächste Mal.

Am 25. Januar fand zudem die **Kailager Reunion** statt. Zusammen mit vielen Kailagerteilnehmern und -Co-workern haben wir uns mit Bildern und Videos an die schöne Zeit des Camps erinnert. Auch die **Kailager Band** hat sich wieder zusammengefunden und hat die **Reunion** musikalisch begleitet.



Kurz vor dem ersten IK und Youth am 1. Februar ging der Monat Januar auch schon zu Ende. Es war ein erfolgreicher Start in das neue Jahr. Ich bin gespannt, was dieses Jahr noch alles bringt!

Viele Grüße aus Südafrika!
Eure Merle